

# BILDUNG BEGEISTERT

SCHULE AUSBILDUNG WEITERBILDUNG

## Start und Dauer

Die Ausbildung beginnt i.d.R. im August eines Jahres und dauert zwei Jahre. Eine verkürzte Ausbildung ist durch einen Einstieg in Klasse 2, mit entsprechender Qualifikation, möglich. Gerne informieren wir Sie rechtzeitig über den Termin für den ersten Schultag.

## Bildung beflügelt

Im Jahr 1945 gegründet, widmet sich die Oskar Kämmer Schule der qualitativ hochwertigen Aus- und Weiterbildung junger und erwachsener Menschen. Als gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH mit Hauptsitz in Braunschweig ist sie bundesweit Träger zahlreicher allgemein- und berufsbildender Schulen sowie eines breiten Angebotes an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.

Mit dieser Erfahrung, rund 1300 Beschäftigten und sechs Tochtergesellschaften gehört die Oskar Kämmer Schule zu den renommierten privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Das Qualitätsmanagement ist im Bereich der beruflichen Bildung und der der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Neben den mehr als 70 Bildungseinrichtungen in der Region Braunschweig-Wolfsburg, Hannover, Magdeburg, Bremen, Berlin, Brandenburg, Stade, Krefeld und im Harzkreis betreibt sie einzelne Projektstandorte in weiteren Bundesländern.

**Oskar Kämmer Schule**  
Marion Skubowius (Schulleiterin)  
Winkelriede 14  
30627 Hannover



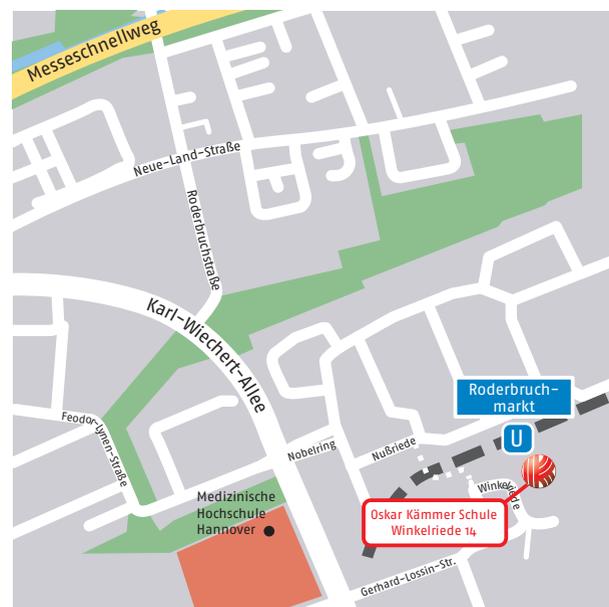
**Ansprechpartnerin**  
Ewelina Ates (Sekretärin)  
Telefon: 0511 67654132  
Telefax: 0511 67662194  
E-Mail: schule-hannover@oks.de

**Träger**  
Oskar Kämmer Schule  
Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH  
Jasperallee 23  
38102 Braunschweig

[www.oks.de](http://www.oks.de)



Hier finden Sie uns



OSKAR  
**KÄMMER**  Schule



## Berufsfachschule

### Sozialpädagogische Assistentin Sozialpädagogischer Assistent

staatlich anerkannte Berufsfachschule

Hannover



## Chancen

Der Bedarf an sozialpädagogischem Fachpersonal wird in den kommenden Jahren weiterhin steigen. Umso wichtiger ist eine fundierte Ausbildung, die diesen Bedarf an qualifiziertem Personal künftig abdecken kann.

Unsere Schule bietet die Möglichkeit, die berufsqualifizierende Ausbildung zum sozialpädagogischen Assistenten in zwei Jahren zu absolvieren. Dieser Abschluss ermöglicht neben der abgeschlossenen Ausbildung im Anschluss folgende Entwicklungsmöglichkeiten bzw. Einsatzgebiete:

Erwerb des Erweiterten Sekundarabschluss I – Realschulabschluss möglich

Arbeit in Kindertageseinrichtungen, Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche etc.

Fachschule Sozialpädagogik (Abschluss: Staatlich anerkannte Erzieher) und Heilerziehungspflege

Fachoberschule Sozialwesen mit Quereinstieg in Klasse 12

## Abschluss

Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin

Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent

## Förderungsmöglichkeiten

Nach Prüfung der Eignung und der Voraussetzungen ist ggf. eine Förderung durch Schüler-BAföG oder für Quereinsteiger durch einen Bildungsgutschein der zuständigen Agenturen für Arbeit oder Jobcenter möglich.

## Zugangsvoraussetzungen

Für den Einstieg in Klasse 1

Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand

Für den Einstieg in Klasse 2 **zusätzlich**

Zweijährige Berufsfachschule – Sozialpädagogik – oder eine gleichwertige fachlich einschlägige Berufsausbildung

oder

Hochschulzugangsberechtigung oder gleichwertiger Bildungsstand

oder

Nach Abschluss einer durch Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens zweijährigen Berufsausbildung eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit

oder

Nach Abschluss einer mind. zweijährigen Berufsausbildung Teilnahme an einer Qualifizierung in der Kindertagespflege (mind. 160 Unterrichtsstunden) und

a) mind. drei Jahre Tätigkeit als Tagespflegeperson im Umfang von mind. 50 % einer beruflichen Vollzeitkraft oder

b) Teilnahme an einer Aufbauqualifizierung in der Kindertagespflege im Umfang von 400 Stunden und mind. ein Jahr Tätigkeit als Tagespflegeperson im Umfang von mind. 50 % einer beruflichen Vollzeitkraft

## Inhalte

Die Berufsfachschule vermittelt allgemeine, fachtheoretische und -praktische Inhalte unterschiedlicher Schwerpunkte, die die Grundlage für die anschließende Berufswahl bilden.

## Berufsbezogener Lernbereich – Praxis

Eine zentrale Stellung bei der Professionalisierung sozialpädagogischer Fachkräfte kommt dem Lernort Praxis zu. Während der zweijährigen Ausbildung werden unter fachkundiger Anleitung insgesamt 840 Zeitstunden in geeigneten sozialpädagogischen Einrichtungen für Kinder absolviert (Quereinsteiger leisten 600 Stunden in Klasse 2).

In der Ausbildung wechseln sich Praxis und Theorie in der Woche ab. Diese enge Verzahnung fördert den Erwerb beruflicher Kompetenzen und bietet die Möglichkeit der praktischen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen pädagogischen Konzepten. Die begleitende Reflexion der praktischen Ausbildung verstärkt diesen Effekt.

## Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch/Kommunikation

Englisch/Kommunikation

Politik

Mathematik

Religion

Sport

## Berufsbezogener Lernbereich – Theorie

Erwerb der sozialpädagogischen Berufsrolle

Entwicklung beruflicher Identität

Vielfalt in der Lebenswelt von Kindern

Betreuung und Begleitung von Kindern

Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern

Erziehung als pädagogische Beziehungsgestaltung

Pädagogische Begleitung von Bildungsprozessen

Pädagogische Konzepte

Arbeit mit Familien und Bezugspersonen

Optionale Lernangebote